

Erster studentischer Tutorenkongress

10. - 12.11.2023

Heidelberg



MEDIZINISCHE
FAKULTÄT
HEIDELBERG



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG

GHA

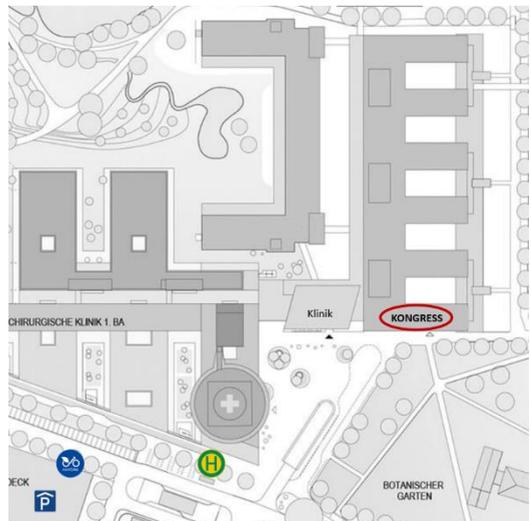
AaL^{PLUS}

Liebe Kongressteilnehmerin, Lieber Kongressteilnehmer,
es freut uns sehr, dich am Wochenende vom 10. bis 12. November zum ersten studentischen Tutorenkongress bei uns in Heidelberg willkommen zu heißen. Dich erwartet ein spannendes Wochenende mit vollem Programm. Dieser Flyer soll dich das gesamte Wochenende über begleiten. Du findest hier nicht nur das Kongressprogramm, sondern auch Informationen zur Anreise, Parkmöglichkeiten, den Workshops und vielem mehr.

Anreise

Der Kongress findet in der Medizinischen Klinik in Heidelberg statt (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg). Den Lehretrakt, in dem wir dich in Empfang nehmen findest du wenn du auf das Gebäude zugehst auf der rechten Seite. Du musst also nicht durch den Haupteingang in das Gebäude hinein sondern stattdessen davor nach rechts abbiegen. Gegenüber der vielen Fahrradständer befindet sich der Eingang.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln kannst du bis zur Haltestelle „Neuenheim Med. Klinik/Chirurgie/Zoo“ direkt vor die Klinik fahren. Außerdem gibt es eine nextbike (Bikesharing) Station vor dem Parkhaus der Klinik. Falls du mit dem Auto anreist, kannst du dieses im Parkhaus der Klinik abstellen. Das ist allerdings



kostenpflichtig und gar nicht mal so günstig. Wir empfehlen dir, dein Fahrzeug stattdessen das gesamte Wochenende über auf dem kostenlosen Parkplatz am Neuen Messplatz in Heidelberg-Kirchheim abzustellen. Von dort erreichst du die Klinik mit öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb von 20 Minuten. Bedenke bitte auch, dass viele unserer Hosts dir keinen Parkplatz zur Verfügung stellen können.

Übernachtung

Falls du bei einem unserer Hosts übernachtet erhältst du von uns seine Kontaktdaten und Adresse. Einige Hosts werden am Get-Together am Freitagabend teilnehmen. Andere jedoch nicht, weswegen wir dir empfehlen, vorher kurz in Kontakt zu treten, um alles rund um die Übernachtung abzuklären. Falls du deinen Host nicht erreichst, melde dich bei unserer Support-Nummer. Vergiss außerdem nicht, für die Übernachtung eine Isomatte, einen Schlafsack und ein Handtuch mitzunehmen.

Agenda

Freitag, 10.11.

19.00	Empfang in der Medizinischen Klinik	Foyer
19.45	Begrüßung	Hörsaal
20.00 - 22.00	Get-Together	Hörsaal

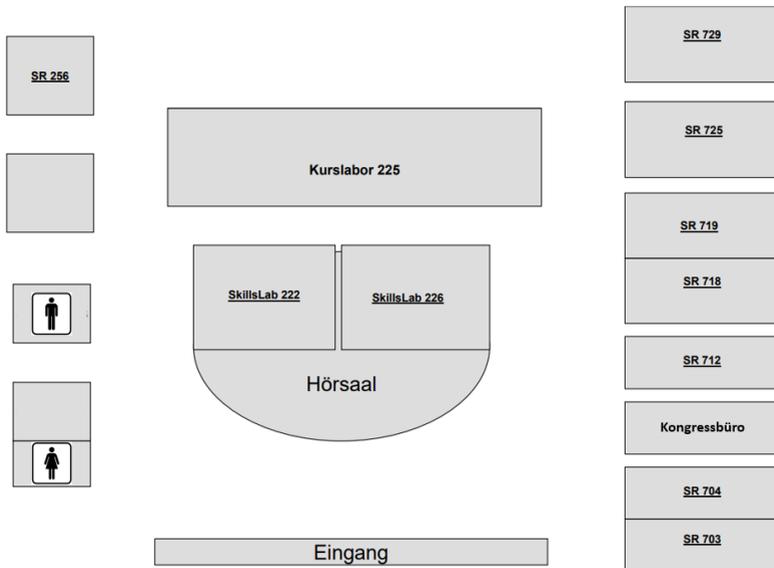
Samstag, 11.11.

ab 08.00	Frühstück (optional)	Foyer
09.00	Kongresseröffnung	Hörsaal
09.15 - 10.45	Blitzvorstellung der Lehrprogramme (Teil 1)	Hörsaal
10.45 - 11.30	Kaffeepause	Foyer
11.30 - 12.30	Blitzvorstellung der Lehrprogramme (Teil 2)	Hörsaal
12.30 - 13.30	Mittagspause	Foyer
13.30 - 14.30	Workshop Slot 1	siehe Plan
14.45 - 15.45	Workshop Slot 2	siehe Plan
16.00 - 17.00	Workshop Slot 3	siehe Plan
19.00	Abendessen	Zeughaus-Mensa im Marstall
ab 20.00	Gemütlicher Ausklang	Nana Lieblingsbar & Café

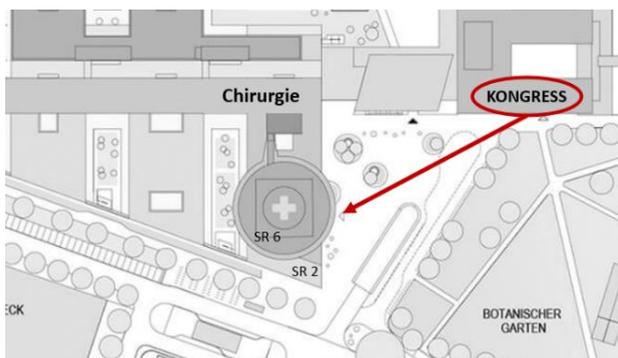
Sonntag, 12.11.

ab 09.00	Frühstück (optional)	Foyer
10.00 - 10.45	Workshop Slot 1	siehe Plan
11.00 - 11.45	Workshop Slot 2	siehe Plan
12.00 - 12.15	Verabschiedung	Hörsaal

Raumplan



Die meisten Workshops finden im Lehrtrakt der Medizinischen Klinik statt. Am Samstag werden allerdings auch zwei Seminarräume in der Chirurgie von uns genutzt, nämlich Seminarraum 2 und 6. Begib dich bitte rechtzeitig vor Workshopbeginn dorthin falls du dort an einem Workshop teilnimmst. Das Gebäude der Chirurgie liegt neben der Medizinischen Klinik.



Blitzvorstellung der Lehrprogramme

Bei unserer Blitzvorstellung der Lehrprogramme am Samstagvormittag hat jedes Programm 5 Minuten Zeit, um sich vorzustellen. Dabei kannst du bzw. dein Team auf alles mögliche rund um eure Tutorien und deren Organisation eingehen. Beachte bitte, dass du wirklich nur 5 Minuten Zeit hast und danach im Zweifel abgebrochen wirst damit wir nicht in Verzug geraten. Besprich bitte auch im Voraus, wer von euch die Präsentation hält falls mehrere deiner Teammitglieder am Kongress teilnehmen.

Wir empfehlen dir, eine kleine Powerpoint-Präsentation zu erstellen und sie bis spätestens Donnerstag, 09.11. um 23.59 Uhr an kongress.heidelberg@gmail.com zu senden. Die genaue Reihenfolge der Präsentationen bzw. Programme wird noch kommuniziert. Wir würden uns wirklich sehr darüber freuen wenn sich alle beim Kongress vertretenen Programme vorstellen.

Workshops am Samstag

Schau dir bitte schonmal das Workshopprogramm an bevor wir die Anmeldung am Montag, 06.11. um 12.00 Uhr mittags freischalten. Den Link zum Formular erhältst du dann per Mail. Ab der Freischaltung werden die Workshopplätze nach dem Prinzip „first come, first served“ vergeben. Manche Workshops haben eine begrenzte Teilnehmerzahl und erscheinen nicht mehr im Formular wenn sie ausgebucht sind. Das bedeutet auch, dass du für die Workshops, die du im Formular ausgewählt hast, angemeldet bist. Merke sie dir bitte. Ein nachträglicher Workshopwechsel ist aus organisatorischen Gründen leider nicht möglich.

Samstag, Slot 1, 13.30 - 14.30

Wie können wir Studierenden die notwendigen Kompetenzen für Shared Decision Making vermitteln?	Prof. Attila Altiner	Hörsaal
Orthopädischer Untersuchungskurs	StATUR Regensburg	SR 703/704
Wirkungsvoll präsentieren mit PowerPoint	Anabelle Kachel	SR 2 (Chirurgie)
Von Indern und Chinesen - interkulturelle Kommunikation zwischen Klischee und Realität	Prof. Manuel Vermeer	SR 6 (Chirurgie)
SkillsLab Parcours	SkillsLab Heidelberg	Kurslabor 225

Wie können wir Studierenden die notwendigen Kompetenzen für Shared Decision Making vermitteln?

Shared Decision Making (Gemeinsame Entscheidungsfindung) ist u.a. unverzichtbar um den individuellen Werten und Präferenzen unserer Patienten gerecht zu werden und gerade bei chronischen Erkrankungen langfristige Therapieerfolge zu ermöglichen. Die Fähigkeiten hierzu müssen systematisch vermittelt werden. Im Workshop arbeiten wir gemeinsam an Lehrszenarien, in denen wir auch das Software-basierte Decision-Aid arriba einsetzen werden.

Orthopädischer Untersuchungskurs

Darstellung der grundlegenden orthopädischen Untersuchungstechniken am Beispiel Knie- und Schultergelenk mit der Möglichkeit zum selbstständigen Üben. Für bessere Übungsbedingungen eignen sich Sporthose und T-Shirt.

Wirkungsvoll präsentieren mit PowerPoint

Genug vom Präsentieren anhand von Stichpunkten? In diesem einstündigen Workshop vertiefen wir die Fähigkeit, Folien mithilfe von selbst erstellten Abbildungen und Effekten visuell anschaulich zu gestalten. Um Gelerntes gleich umzusetzen, bringt bitte einen Laptop mit, auf welchem PowerPoint installiert ist!

Von Indern und Chinesen - interkulturelle Kommunikation zwischen Klischee und Realität

Im Umgang mit anderen Kulturen müssen wir lernen zuzuhören, und gerade in Asien ist die non-verbale Kommunikation oft entscheidend. Prof. Vermeer beschäftigt sich seit 40 Jahren mit China und Indien und gibt praxisnahe Tipps und Hinweise zum Umgang mit Kollegen oder Patienten aus fremden Kulturkreisen.

SkillsLab Parcours

Lerne das SkillsLab Heidelberg bei unserem Parcours kennen! An 5 Stationen kannst du HNO-Untersuchung, EKG-Anlage, pädiatrische Blasenpunktion und das Legen einer Magensonde sowie einer peripheren Venenverweilkanüle üben.

Samstag, Slot 2, 14.45 - 15.45

bvmd-Ausbildungs-Netzwerk und der neue NKLM - Was bedeutet das für die Lehre und wie kann man sich studentisch beteiligen?	Yannick Lorz	Hörsaal
Flipcharts kreativ	Dr. Jan Hundertmark	SR 703/704
Studentisches Prüfen	Dr. Irmgard Streitlein-Böhme	SR 2 (Chirurgie)
Allgemeinmedizin - im Studium und Beruf	Dres. Cornelia & Kai Wachter	SR 6 (Chirurgie)
Dermatologie in der Allgemeinmedizin	Katharina Ginter	SR 256

bvmd-Ausbildungs-Netzwerk und der neue NKLM - Was bedeutet das für die Lehre und wie kann man sich studentisch beteiligen?

Der NKLM - der Nationale Kompetenzorientierte Lernzielkatalog Medizin (<https://nkml.de>) gibt für das gesamte Studium konkrete Lernziele vor - für alle ärztliche Rollen/Kompetenzen. In Zukunft soll der NKLM verpflichtend die Grundlage der Lehre aller Fakultäten darstellen - das heißt für alle, die zukünftig weiter lehren werden: Wir müssen uns im NKLM zurechtfinden und damit gut arbeiten können. Zuerst wollen wir über die Kanäle und Möglichkeiten reden, in denen sich Ausbildungsinteressierte aller Fakultäten in der bvmd austauschen und engagieren können. Anschließend möchten wir mit euch zusammen besprechen wie der neue NKLM funktioniert, wie der Entwicklungsprozess abläuft und uns zu Ideen zu konkreten Teachings austauschen!

Flipcharts kreativ

Das Medium Flipchart bietet zahllose kreative Möglichkeiten für Vorträge und die aktivierende Lehre. In diesem Workshop lernst du Grundlagen sowie Tricks und Hacks für die Gestaltung, den zielgerichteten Einsatz sowie die Moderation oder Präsentation mit Flipcharts.

Studentisches Prüfen

Als Prüfer*in von mündlich-praktischen Prüfungen ist es notwendig eine angenehme Prüfungsatmosphäre zu schaffen, strukturierte kompetenzorientierte Prüfungsfragen zu stellen und eine möglichst objektive Benotung der gezeigten Prüfungsleistung vorzunehmen. Zusätzlich dient ein an bestimmten Regeln orientiertes konstruktives Feedback dazu, den Studierenden individuelle Stärken und Optimierungspotentiale zu vermitteln. Das Geben eines konstruktiven Feedbacks soll das zentrale Thema des Workshops sein, bestehend aus einem kurzen theoretischen Input sowie praktischen Übungen.

Allgemeinmedizin - im Studium und Beruf

Allgemeinmedizin zieht sich (oft unentdeckt) durch das gesamte Studium. Ihre fachliche Breite macht sie zum vielseitigsten Fachgebiet und lässt den beruflichen Alltag nie zur langweiligen Routine werden! Und wie geht es nach dem Studium weiter? Erfahre mehr über Gemeinschaftspraxis, BAG, MVZ, üBAG und PG.

Dermatologie in der Allgemeinmedizin

In diesem Workshop gibt es einen kurzen Überblick über die häufigsten Hauterkrankungen von A wie Atopischer Dermatitis bis Z wie Zoster, inklusive Blickdiagnosenquiz (gerne Smartphone mitbringen). Dieser Workshop soll helfen, die häufigsten Hauterkrankungen in der Praxis zu erkennen und sie nach Dringlichkeit zu werten.

Samstag, Slot 3, 16.00-17.00

Simulationstraining	Blockpraktikum Anästhesie Ulm & StudiTZ Freiburg	Hörsaal
KU von Kopf bis Fuß	AaL ^{PLUS}	SR 703/704
Auch die Hautnaht ist eine Operation!	Dr. Obada Alhalabi	SR 2 (Chirurgie)
DGS-Medizin (Gebärdensprache)	Wahlfach „Breaking the Silence“	SR 6 (Chirurgie)
Von der Sono-Gurke zum Schall-Pferdchen	Sonokurs Heidelberg	SR 222, SR 226

Simulationstraining

Was ist, wenn das Falltraining an einem Dummy nicht mehr ausreicht und die Szenarien nicht komplex genug sind, um den realen Anforderungen gerecht zu werden? Mit unseren High-Fidelity-Simulationen streben wir danach, den Klinikalltag und seine Notfallsituationen unter realistischen Bedingungen zu simulieren. So präzise, dass die Grenze zwischen Realität und Simulation verschwimmt. Außerdem wirst du in unserem Workshop verschiedene Anwendungen von Virtual Reality und Augmented Reality in der medizinischen Ausbildung kennenlernen.

KU von Kopf bis Fuß

Im Medizinstudium erlernt man eine Vielzahl an körperlichen Untersuchungen. Wie man diese in einer sinnvollen Reihenfolge durchführt, z.B. im Rahmen einer Gesundheitsprüfung, erfährst du in unserem Workshop. Du du auch selbst untersuchen bzw. untersucht werden wirst solltest du dich so kleiden, dass du dich dabei wohlfühlst.

Auch die Hautnaht ist eine Operation!

Jeder kennt sicherlich die Situation oder wird sie kennen, plötzlich durch den Operateur danach gefragt zu werden, ob man die Haut nähen kann! Hier seid ihr also nach längeren Stunden passiver OP Assistenz gefragt, eure Skills zu zeigen. Da wollt ihr sicherlich glänzen, oder? Jeder Griff soll sitzen und jede Naht soll schöner sein als die davor. Ihr könnt in diesem Kurs die wichtigsten Naht- und Knotentechniken erlernen und üben, vielleicht doch auch gegebenenfalls an euch selbst!

DGS-Medizin (Gebärdensprache)

In diesem Workshop erwartet dich ein kleiner Einblick in die deutsche Gebärdensprache (DGS), Gehörlosengemeinschaft und was es für Mediziner*innen, im Kontakt mit gehörlosen Patient*innen, zu beachten gibt. Du bist neugierig? Dann komm vorbei!

Von der Sono-Gurke zum Schall-Pferdchen

Wir vom studentischen Sonografie Tutorium betreuen den vorklinischen und klinischen Abdomen-Ultraschallkurs der Universität Heidelberg. Wir würden dir beim Kongress kurz vorstellen wie wir Sono-Gurken des 2. Semesters zu richtigen Schall-Pferdchen machen und im Anschluss mit dir eFAST (extended-focused-Assesment with Sonography for Trauma) durchgehen und am Ultraschallgerät üben.

Samstagabend

Das Workshopprogramm endet um 17 Uhr. Danach sehen wir uns um 19 Uhr in der Zeughaus-Mensa im Marstall zum Abendessen wieder (Marstallhof 3, 69117 Heidelberg). Du erhältst dort von uns einen Gutschein für ein Essen inklusive Getränk. Nach dem Essen lassen wir den Abend im Nana ausklingen (Kettengasse 9, 69117 Heidelberg). Falls das Nana zwischenzeitlich zu voll wird könnt ihr auch in das gegenüber gelegene BOHO gehen. Die beiden Locations gehören zusammen aber das Nana ist für uns reserviert.

Workshops am Sonntag

Sonntag, Slot 1, 10.00 - 10.45

Blended Learning	StudiTZ Freiburg & AaL ^{PLUS}	Hörsaal
Anamneseworkshop	AaL ^{PLUS}	SR 703/704
Evidence based Medicine	EBM Frankfurt	SR 718/719
Gute Lehre und Berufsalltag, ist das miteinander vereinbar?	Dr. Christiane Eicher	SR 725
CPR-Training	Notfallinitiative Heidelberg	SR 729
Besuch des Heidelberger VR Labs	Dr. Matthias Huck	Alte Chirurgie (Treffpunkt 09:45 im Foyer)

Blended Learning

Die Tutor*innen vom Freiburger StudiTZ SkillsLab und von AaL^{PLUS} stellen dir in diesem Workshop ihre Online-Plattformen und deren Möglichkeiten vor. Neben unseren Präsenztutorien, bereiten sich die Studierenden mit Online-Inhalten auf die Tutorien vor. So schaffen wir Freiraum in Präsenz, um praktische Inhalte zu vertiefen.

Anamneseworkshop

Was ist eigentlich diese Anamnese und wie kann ich sie jemandem beibringen? Darum soll es in unserem Anamneseworkshop gehen. Für den Überblick starten wir mit einer kleinen Einführung. Dann legen wir direkt mit der Simulation los, um einen Einblick in unsere Anamnesetutorien zu erhalten. Es werden zwei Schauspielgespräche mit anschließender

Feedbackrunde geführt und du wirst als aktive*r Teilnehmer*in eingebunden.

Evidence based Medicine

Die Frankfurter EBM Tutor*innen stellen ihr Seminar „Evidence based Medicine“ vor.

Gute Lehre und Berufsalltag, ist das miteinander vereinbar? - Ein Workshop zu Lehrmöglichkeiten und deren Realisierung im beruflichen Alltag.

Nach kurzer Beschreibung einer möglichen Qualifizierung in der Lehre („Master of Medical Education“) erarbeitest du dir in einer Gruppenphase, ob und wie das im beruflichen Alltag unter Einbezug der Work-Life-Balance zu realisieren ist.

CPR-Training

In diesem Workshop von der studentischen Notfallinitiative Heidelberg beschäftigt ihr euch mit dem Thema Reanimation. Wir festigen eure BLS-Skills in praktischen Übungen und schauen uns gemeinsam erweiterte Reanimationsmaßnahmen (ALS) an.

Besuch des Heidelberger VR Labs

Nach einer kurzen allgemeinen Einführung in den Themenkomplex Extended Reality (XR) durch den wissenschaftlichen Leiter des Heidelberger VR Labs Dr. Matthias Huck bekommst du ein Best practice-Beispiel aus dem Heidelberger Wahltrack Notfall- und Intensivmedizin demonstriert. Danach kannst du selbst in die Virtuelle Realität eintauchen und die Versorgung eines kritisch kranken Patienten übernehmen.

Sonntag, Slot 2, 11.00 - 11.45

Tutoriumsorganisation mit dem Wiki	AaL ^{PLUS}	Hörsaal
Zeit im Griff?	Study Smart	SR 703/704
Konstruktives Feedback	AaL ^{PLUS}	SR 718/719
Besuch in der AaLmbulanz	AaL ^{PLUS}	SR 725
CPR-Training	Notfallinitiative Heidelberg	SR 729
Besuch des Heidelberger VR Labs	Dr. Matthias Huck	Alte Chirurgie (Treffpunkt 09:45 im Foyer)

Tutoriumsorganisation mit dem Wiki

Erfahre in unserem Workshop, ob eine Wiki-Plattform das richtige Tool für die Organisation eurer Tutorien ist. Wir stellen dir unser „AaLexikon“ vor, in dem seit über einem Jahr alle unsere Tutoriumsinhalte, Materiallisten, Raumpläne und vieles mehr schnell von Laptop, Tablet oder Handy abrufbar sind.

Zeit im Griff?

Als Tutor ist es entscheidend, die Zeit effektiv managen zu können. Ein solides Zeitmanagement und klare Zielsetzungen sind dabei unerlässlich. Doch wie gelingt das, besonders wenn die Zeit knapp erscheint? Wir stellen einige Tools vor, die dir dabei helfen können und die du auch deinen Studierenden weitergeben kannst. Hast du zum Beispiel schon von der "10

for 10"-Regel gehört? Mehr dazu und Weiteres erfährst du in unserem Workshop.

Konstruktives Feedback

Rückmeldung in Form von Feedback hat in der medizinischen Ausbildung eine entscheidende Bedeutung, wird aber selten im Studium oder Beruf thematisiert. In diesem Workshop wirst du ein simuliertes Anamnesegegespräch sehen und im Anschluss ein konstruktives Feedback erarbeiten. Außerdem tauschen wir uns über Feedbackmethoden aus, die du in deine Tätigkeit als Tutor*in einbauen kannst um wertschätzendes und konstruktives Feedback geben zu können.

Besuch in der AaLmbulanz

Bei der AaLmbulanz erwarten dich drei spannende Patient*innenfälle. Es gilt als Team zusammenzuarbeiten und mit möglichst wenigen anamnestischen Fragen, Untersuchungen und diagnostischen Verfahren gemeinsam das Rätsel zu lösen und herauszufinden, welche Erkrankungen den Beschwerden deiner Patient*innen zugrunde liegen.

CPR-Training

In diesem Workshop von der studentischen Notfallinitiative Heidelberg beschäftigt ihr euch mit dem Thema Reanimation. Wir festigen eure BLS-Skills in praktischen Übungen und schauen uns gemeinsam erweiterte Reanimationsmaßnahmen (ALS) an.

Besuch des Heidelberger VR Labs

Nach einer kurzen allgemeinen Einführung in den Themenkomplex Extended Reality (XR) durch den wissenschaftlichen Leiter des Heidelberger VR Labs Dr. Matthias Huck bekommst du ein Best practice-Beispiel aus dem Heidelberger Wahltrack Notfall- und Intensivmedizin demonstriert. Danach kannst du selbst in die Virtuelle Realität eintauchen und die Versorgung eines kritisch kranken Patienten übernehmen.

Falls du selbst einen Workshop hältst und eine Präsentation zeigen möchtest, finde dich bitte 15 Minuten vor Workshopbeginn in deinem Seminarraum ein. Du kannst in jedem Seminarraum deinen Laptop per HDMI anschließen oder vom dort vorhandenen PC deine Präsentation öffnen. Falls du Hilfe mit Beamer oder PC brauchst, frag beim Kongressbüro (SR 708) nach.

Support

Unser Support-Team ist während dem Kongress rund um die Uhr telefonisch und per WhatsApp erreichbar.

Vor Ort kannst du dich auch im Kongressbüro (SR 708) erkundigen.

Dresscode

Im Gegensatz zu medizinischen Fachkongressen findet unser Kongress in einem studentischen Setting statt. Der Dresscode ist dementsprechend leger. Beachte bitte, dass du für die Untersuchungsworkshops geeignete Kleidung anziehen oder mitbringen solltest.



Impressum

AaL^{PLUS} (Anatomie am Lebenden Heidelberg)

Abteilung für Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung

Medizinische Fakultät der Universität Heidelberg

Im Neuenheimer Feld 130.3 (Marsilius-Arkaden, Turm West) 69120
Heidelberg

kongress.heidelberg@gmail.com